

Beschlussvorlage ge Stadt Schönberg	Vorlage-Nr:	VO/3/0212/2017 - Fachbereich III
	Status:	öffentlich
	Sachbearbeiter:	G.Frehse
	Datum:	31.01.2017
	Telefon:	038828/330-182
	E-Mail:	g.frehse@schoenberger-land.de

Abschluss einer Vereinbarung mit dem WBV Stepenitz-Maurine zur Erstellung eines Gewässerpflege- und Entwicklungsplanes für den Rupensdorfer Graben

Beratungsfolge Stadtvertretung Schönberg Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr, Umwelt und Ordnung 21.02.2017 Hauptausschuss	Abstimmung:		
	Ja	Nein	Enth.

Sachverhalt:

Die Stadt Schönberg beauftragt den WBV mit der Erstellung eines Gewässerpflege- und Entwicklungsplanes. Zur Absicherung der Finanzierung hat der WBV einen Förderantrag gestellt. Die Stadt Schönberg hat derzeit einen Eigenanteil in Höhe von 1.818,17 EUR zu tragen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung Schönberg beschließt für die Erstellung eines Gewässerpflege- und Entwicklungsplanes für den Rupensdorfer Graben, den Abschluss der beigefügten Vereinbarung mit dem Wasser- und Bodenverband Stepenitz – Maurine. Die Eigenmittel werden im Haushaltsplan 2017 eingestellt.

Finanzielle Auswirkungen:

Einstellung von 2.000,00 EUR Haushalt 2017 in die Haushaltsstelle 55201 52544

Anlage:

Vereinbarung

Lebenslauf zu VO/3/0212/2017

Beschlüsse:

04.04.2017

Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr, Umwelt und Ordnung

SI/BA11/019/2017

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr, Umwelt und Ordnung empfiehlt:
Die Stadtvertretung Schönberg beschließt, für die Erstellung eines Gewässerpflege- und Entwicklungsplanes für den Rupensdorfer Graben den Abschluss der beigefügten Vereinbarung mit dem Wasser- und Bodenverband Stepenitz-Maurine. Die Eigenmittel werden im Haushaltsplan 2017 eingestellt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig mit
5 Ja-Stimmen

23.05.2017

Hauptausschuss

SI/HA11/028/2017

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt:
Die Stadtvertretung Schönberg beschließt, für die Erstellung eines Gewässerpflege- und Entwicklungsplanes für den Rupensdorfer Graben, den Abschluss der beigefügten Vereinbarung mit dem Wasser- und Bodenverband Stepenitz-Maurine. Die Eigenmittel werden im Haushaltsplan 2017 eingestellt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig mit
5 Ja-Stimmen